

gefertigt werden. Die Glocken wurden 1825 umgegossen, der Turm 1839 um 7 Ellen (4 m) erhöht, das Innere 1845 ausgebessert, dabei die alte Eichenholzdecke entfernt und durch eine Rohrdecke ersetzt. An Stelle der alten Orgel wurde eine solche aus der Schloßkirche in Waldheim eingebaut, 1880 nördlich eine Totenhalle angefügt, die aber bald als Vorhalle benutzt und erst 1899 wieder ihrem Zweck zurückgegeben wurde. 1900 fand eine Ausbesserung des Innern statt, bei der das an der Südseite eingebaute Betstübchen und die zweite Empore entfernt, der Anstrich erneuert, die alte Sakristei und Oberlandsche Gruft zu einer Totenhalle vereinigt wurden. 1907 wurde das Turmdach umgedeckt.

Nach dem Bau einer neuen Kirche, der Johanneskirche, durch Th. Quentin 1895/98 ward die alte Kirche als Friedhofskapelle benutzt. Einige aus der Urbanskirche in die Johanneskirche übernommene Altertümer und Denkmäler sind hier beschrieben.

Baubeschreibung.

Die Kirche (Fig. 275 bis 277) ist ein gegen Osten in drei Seiten des Achtecks geschlossenes

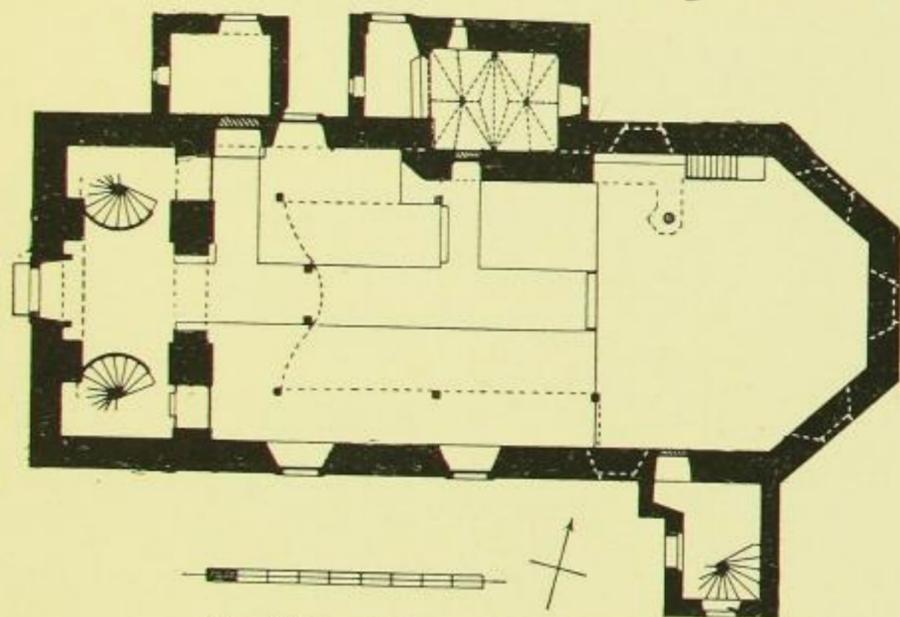


Fig. 275. Urbanskirche, Grundriß.

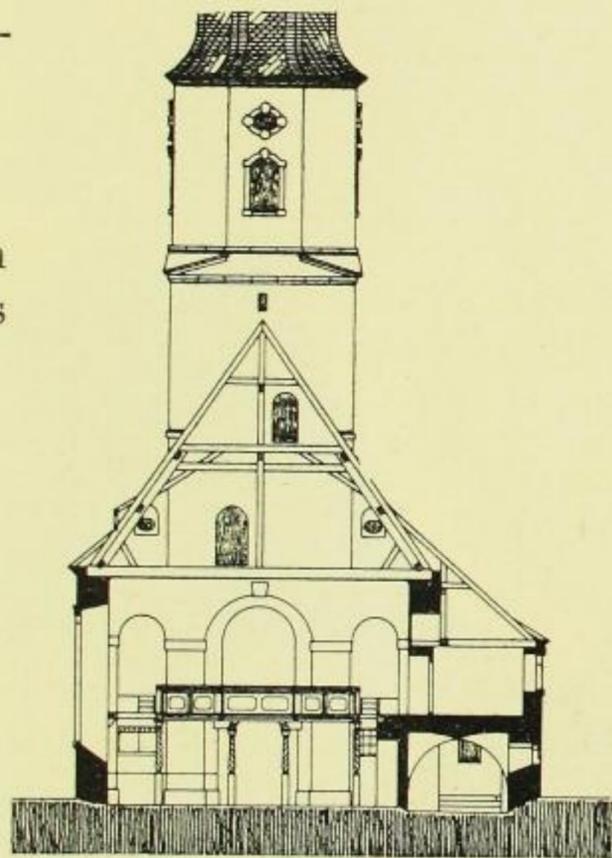


Fig. 276. Urbanskirche, Querschnitt.

Oblong, an das sich westlich der Turm anlegt. An der Nordseite befindet sich die Sakristei, die von der älteren Kirche übernommen wurde, darüber eine Betstube, ferner gegen Westen ein niedriges Bahrenhaus, an der Südseite ein dem nördlichen gleichgebildetes Betstübchen. Die flach gedeckten Innenräume umgeben an drei Seiten Emporen.

Die alte Sakristei hat noch ein gotisches Tor (Fig. 278) und spätgotisches Fenster (Fig. 279) mit Gitter. Die Überwölbung deutet auf das 17. Jahrhundert. Im übrigen erweist sich die Kirche als einheitliche Schöpfung der Zeit um 1700, die im wesentlichen nur durch die Restaurierungen des 19. Jahrhunderts beeinträchtigt wurde. Den Zustand vor dem Abbruch der zweiten Empore zeigt ein Bild in der Neuen sächsischen Kirchengalerie, Meißen S. 142. Die Holzsäulen der Südepore und des Orgelchors (Fig. 280 und 281) sind gedreht und stammen noch vom Jahre 1653.